



2023

# Bericht zur Wirkungsorientierung 2022

gemäß § 68 Abs. 5 BHG 2013 iVm  
§ 7 Abs. 5 Wirkungscontrollingverordnung

**Parlamentsdirektion**  
**UG 02**

## **Impressum**

Medieninhaberin, Verlegerin und Herausgeberin:  
Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS)  
Sektion III – Öffentlicher Dienst und Verwaltungsinnovation  
Sektionschef Mag. Christian Kemperle  
Hohenstaufengasse 3, 1010 Wien  
bmkoes.gv.at

Redaktion und Gesamtumsetzung: Mag. (FH) Stefan Lindeis, Abteilung III/C/10  
Verlags- und Herstellungsort: Wien, Oktober 2023

Datenstand aller Angaben: 31. August 2023

Grafiken: Lekton Grafik & Web development (Überarbeitung durch BKA Design & Grafik)  
Fotonachweis: BKA/Regina Aigner (Cover, Kapiteltrenner)  
Gestaltung: BKA Design & Grafik  
Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH

Alle Rechte vorbehalten: Jede Verwertung (auch auszugsweise) ist ohne schriftliche Zustimmung der Medieninhaberin unzulässig. Dies gilt insbesondere für jede Art der Vervielfältigung, der Übersetzung, der Mikroverfilmung, der Wiedergabe in Fernsehen und Hörfunk sowie der Verarbeitung und Einspeicherung in elektronische Medien, wie z. B. Internet oder CD-Rom.

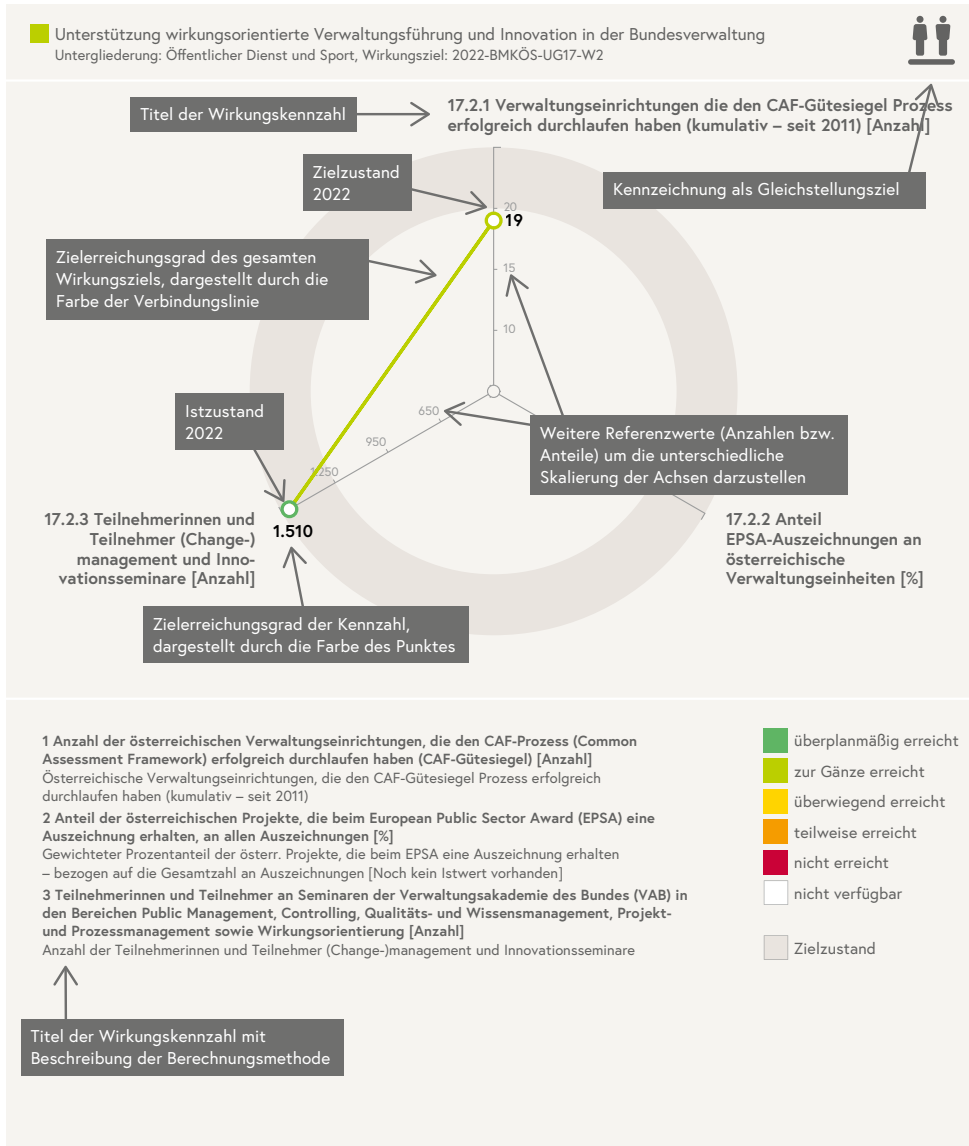
Diese Publikation steht unter [www.oeffentlicherdienst.gv.at/wirkungsorientierte-verwaltung/rechtsgrundlagen-berichte-und-materialien/berichte-zur-wirkungsorientierung](http://www.oeffentlicherdienst.gv.at/wirkungsorientierte-verwaltung/rechtsgrundlagen-berichte-und-materialien/berichte-zur-wirkungsorientierung) zum Download zur Verfügung.

Rückmeldungen:

Ihre Überlegungen zu vorliegender Publikation übermitteln Sie bitte an: [iii10@bmkoes.gv.at](mailto:iii10@bmkoes.gv.at).  
Bestellung von Druckexemplaren per E-Mail an [iii10@bmkoes.gv.at](mailto:iii10@bmkoes.gv.at).

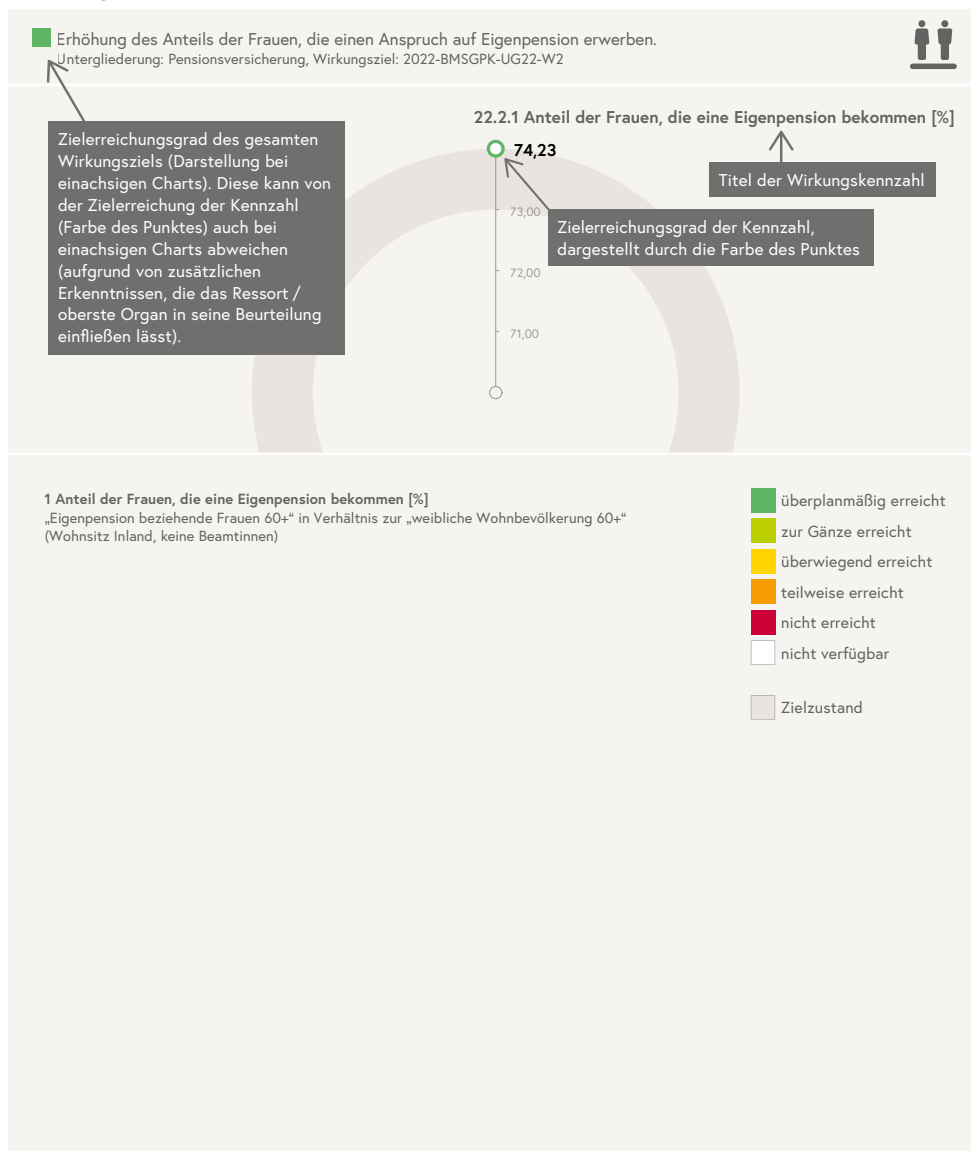
# 1.1 Lesehilfe und Legende

Abbildung 16 Lesehilfe



Quelle: Wirkungscontrollingstelle des Bundes im BMKÖS (Sektion Öffentlicher Dienst und Verwaltungsinnovation)

Abbildung 17 Lesehilfe



Quelle: Wirkungscontrollingstelle des Bundes im BMKÖS (Sektion Öffentlicher Dienst und Verwaltungsinnovation)

Datengrundlage: BVA 2022 bzw. letzte korrigierte Version aus der Evaluierung BVA 2022

Kennzahl		2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
43.4.1	ZIEL	1.792	1.870	1.949	2.027	2.303	2.380	2.720
	IST	1.995	2.193	2.215	2.039	2.226	n.v.	n.v.
43.4.2	ZIEL	1.260	1.280	1.300	1.300	1.300	1.300	1.340
	IST	1.270	1.280	1.300	1.270	1.270	n.v.	n.v.
43.4.3	ZIEL	5,7	7,0	7,0	8,0	8,0	8,0	8,0
	IST	7,1	8,1	7,4	6,2	6,1	n.v.	n.v.
43.4.4	ZIEL	162	168	174	176	184	190	195
	IST	157	164	168	176	185	189	n.v.
43.4.5	ZIEL	290	270	270	270	270	270	270
	IST	290	253	258	261	271	273	n.v.
	Zielerreichungs-grad	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	zur Gänze erreicht	nicht erreicht	nicht verfügbar	nicht verfügbar
	Zielerreichungs-grad	zur Gänze erreicht	zur Gänze erreicht	zur Gänze erreicht	teilweise erreicht	zur Gänze erreicht	teilweise erreicht	nicht verfügbar
	Zielerreichungs-grad	nicht erreicht	nicht erreicht	überwiegend erreicht	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	nicht verfügbar	nicht verfügbar
	Zielerreichungs-grad	überwiegend erreicht	überwiegend erreicht	überwiegend erreicht	zur Gänze erreicht	zur Gänze erreicht	zur Gänze erreicht	n.v.
	Zielerreichungs-grad	zur Gänze erreicht	nicht erreicht	teilweise erreicht	überwiegend erreicht	zur Gänze erreicht	zur Gänze erreicht	nicht verfügbar

n.v.: nicht verfügbar

Fehlen Istzustände, wurde die betreffende Kennzahl im jeweiligen Beobachtungszeitraum nicht erhoben bzw. sind deren Istzustände noch nicht verfügbar

Fehlen Zielzustände für das Jahr 2023, wurde entweder für den Mittelfristwert im BVA 2020 ein abweichendes Finanzjahr gewählt, oder die Kennzahl wurde im BVA 2023 nicht mehr weitergeführt

Automatisierte Berechnung des Zielerreichungsgrades auf Basis des ausgewiesenen Ziel- und Istzustandes

Erläuterung der nachträglichen Änderung eines Istzustandes der betreffenden Kennzahl und des betreffenden Jahres

43.4.1 (2019): Der Istzustand wurde am 18.5.2022 geändert. Der aktuelle Wert für den Istzustand im Jahr 2019 lt. Statistik Österreich beträgt 2.215 EUR/t.

43.4.1 (2021): Der Istzustand wurde am 8.5.2023 geändert. Der aktuelle Wert für den Istzustand im Jahr 2021 lt. Statistik Österreich beträgt 2.226 EUR/t.

43.4.1 (2021): Der Istzustand wurde am 8.5.2023 geändert. Der aktuelle Wert für den Istzustand im Jahr 2021 lt. Statistik Österreich beträgt 2.226 EUR/t.

43.4.3 (2020): Der Istzustand wurde am 25.4.2022 geändert, da die Rohdaten für den Istzustand 2020 erst im Sommer 2021 vorlagen und noch einer Plausibilitätsprüfung zu unterziehen waren.

43.4.3 (2021): Der Istzustand wurde am 5.4.2023 geändert, da die Rohdaten für den Istzustand 2021 erst im Sommer 2022 vorlagen und noch einer Plausibilitätsprüfung zu unterziehen waren.

# Parlamentssdirektion

UG 02

Bundesgesetzgebung

## Leitbild der Untergliederung

Das Parlament ist der zentrale Ort unserer Demokratie. Zur Unterstützung der parlamentarischen Aufgaben und zur Besorgung der Verwaltungsangelegenheiten der Organe der Bundesgesetzgebung ist die Parlamentsdirektion berufen. Sie garantiert den reibungslosen Ablauf des parlamentarischen Geschehens und versteht sich als serviceorientiertes Dienstleistungsunternehmen für Mitglieder des Nationalrates, des Bundesrates und des Europäischen Parlaments sowie für Institutionen und alle am parlamentarischen Geschehen Interessierten.

### Wirkungsziel 1

Sicherung der hohen Servicequalität für Mandatar:innen und Klubs zur Schaffung von Gestaltungsräumen im parlamentarischen Verfahren

### Wirkungsziel 2

Kompetenz- und Kommunikationszentrum für Parlamentarismus und Demokratie und Wissenschaft für die interessierte Öffentlichkeit



### Wirkungsziel 3

Bewusstseinsbildung für die Bedeutung der Partizipation unter besonderer Berücksichtigung der Geschlechterdemokratie und Diversität



### Wirkungsziel 4

Europäisierung des österreichischen Parlaments und Intensivierung der Zusammenarbeit innerhalb der Union

# Wirkungsziel 1

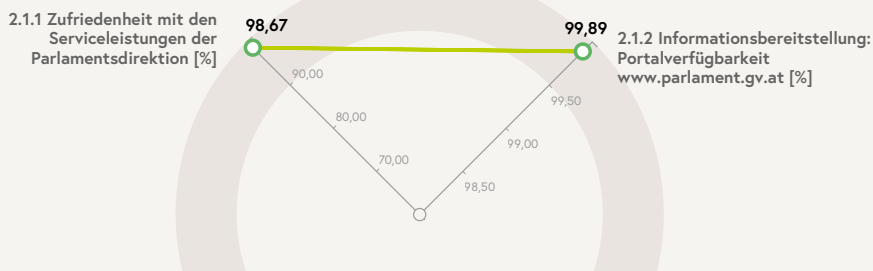
Sicherung der hohen Servicequalität für MandatarInnen und Klubs zur Schaffung von Gestaltungsräumen für die Politik im parlamentarischen Verfahren zur Stärkung des Parlamentarismus



wirkungsmonitoring.gv.at/  
 wirkungsziel-detail/2022-  
 parl-ug-02-w0001/

## Ergebnis der Evaluierung

**Sicherung der hohen Servicequalität für Mandatar:innen und Klubs zur Schaffung von Gestaltungsräumen im parlamentarischen Verfahren**  
 Untergliederung: Bundesgesetzgebung, Wirkungsziel: 2022-Parl-UG02-W1



1 Zufriedenheit mit den Serviceleistungen der Parlamentsdirektion: Unterstützung vor, während und nach Ausschuss- und Plenarsitzungen und bei offiziellen internationalen Terminen [%]  
 Anteil der positiven Bewertungen

2 Informationsbereitstellung: Portalverfügbarkeit www.parlament.gv.at [%]  
 IT-Auswertungen

- überplanmäßig erreicht
- zur Gänze erreicht
- überwiegend erreicht
- teilweise erreicht
- nicht erreicht
- nicht verfügbar
- Zielzustand

Kennzahl		2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
02.1.1	ZIEL	≥80,00	≥80,00	≥80,00	≥90,00	≥90,00	≥90,00	≥90,00
	IST	n. v.	98,15	n. v.	96,30	98,96	98,67	n. v.
	Zielerreichungsgrad	nicht verfügbar	überplanmäßig erreicht	nicht verfügbar	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	nicht verfügbar
02.1.2	ZIEL	≥99,50	≥99,50	≥99,50	≥99,50	≥99,50	≥99,50	≥99,50
	IST	99,86	99,88	99,99	99,95	99,97	99,89	n. v.
	Zielerreichungsgrad	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	nicht verfügbar

UG 02



## Erläuterungen zur Kennzahlenentwicklung

### **02.1.1 Zufriedenheit mit den Serviceleistungen der Parlamentsdirektion: Unterstützung vor, während und nach Ausschuss- und Plenarsitzungen und bei offiziellen internationalen Terminen [%]**

Umfrage Abgeordnete zum Nationalrat und Mitglieder des Bundesrates, 4-teilige Skala (sehr zufrieden, eher zufrieden, eher nicht zufrieden, nicht zufrieden). Über die Zufriedenheit der Nutzer:innen der Dienstleistungen der Parlamentsdirektion lässt sich mittelbar die Zielerreichung der Sicherung der hohen Servicequalität erschließen.

Teilnahme im Jahr 2014: 95, im Jahr 2015: 85, im Jahr 2016: 95, im Jahr 2018 und 2020: 108, 2021: 96 und im Jahr 2022 75 Mandatar:innen. In den Jahren 2017 und 2019 fand aufgrund von Nationalratswahlen keine Umfrage statt.

### **02.1.2 Informationsbereitstellung: Portalverfügbarkeit [www.parlament.gv.at](http://www.parlament.gv.at) [%]**

Trotz der gestiegenen Anforderungen an die IT – insbesondere im Bereich der Medien, des parlamentarischen Verfahrens sowie Applikationen und der Digitalisierung von Dokumenten und Prozessen – konnte die Verfügbarkeit weiterhin übererfüllt werden.

## **Narrative Gesamtbeurteilung des Wirkungsziels und der Umfeldentwicklungen**

Durch die Übersiedlungen und Inbetriebnahme des sanierten Parlamentsgebäudes stehen nunmehr völlig neue Möglichkeiten für die Servicierung der Abgeordneten zur Verfügung. Beispielsweise sind nun für Mandatar:innen bei Plenarsitzungen alle sitzungsrelevanten Informationen auf ihrem Sitzplatz verfügbar. Mit dem neuen Webportal sind eine Vielzahl neuer Informationen z. B. parlamentarischen Statistik online abrufbar.

Im Jahr 2022 wurden 54 Plenarsitzungen des Nationalrates durchgeführt. Es fanden neun Aktuelle Stunden, vier Aktuelle Europastunden und acht Fragestunden sowie 350 Plenardebatten statt. In diesem Jahr gab es 230 Ausschusssitzungen, welche mehr als 857 Stunden gedauert haben.

Mit der Einführung des parlamentarischen Begutachtungsverfahrens durch eine Novelle des Geschäftsordnungsgesetzes 1975 (GOG-NR) am 1. August 2021 wurde ein wesentlicher Schritt zu einer niederschweligen Einbindung der Öffentlichkeit in den demokratischen Diskurs gesetzt. Seit diesem Zeitpunkt ist es Privatpersonen ebenso wie Institutionen möglich, zu Gesetzesinitiativen sowie zu Petitionen und Bürgerinitiativen während des gesamten parlamentarischen Verfahrens Stellungnahmen abzugeben. Dieses Begutachtungsverfahren tritt zum erweiterten vorparlamentarischen Begutachtungsverfahren von Ministerialentwürfen hinzu. 2022 wurden über 248.000 Stellungnahmen und über 467.000 Zustimmungserklärungen abgegeben.

Der am 9. Dezember 2021 eingesetzte Untersuchungsausschuss betreffend „Klärung von Korruptionsvorwürfen gegen ÖVP-Regierungsmitglieder“ (ÖVP-Korruptions-Untersuchungsausschuss) endete am 27. April 2023. Im Jahr 2022 fanden 43 Sitzungen dieses Untersuchungsausschusses statt.

Wie schon beim Leitsatz ausgeführt, besteht eine der Kernaufgaben der Parlamentsdirektion in der Gewährleistung bestmöglicher Rahmenbedingungen für Mandatar:innen. Die Dienstleistungen der Parlamentsdirektion reichen von der Betreuung von Plenar- und Ausschusssitzungen des Nationalrates und des Bundesrates, der Aufbereitung parlamentarischer Materialien und der Abwicklung der Begutachtungsverfahren über die Bereitstellung von Infrastruktur sowie personellen und finanziellen Ressourcen für die Volksvertreter:innen und die Parlamentsklubs bis hin zu Öffentlichkeitsarbeit, Informationsdiensten, Organisation von Veranstaltungen und Konferenzen und der Betreuung internationaler Kontakte.

## Wirkungsziel 2

Ausbau der Parlamentsdirektion zum Kompetenz- und Kommunikationszentrum für Parlamentarismus, Demokratie und Wissenschaft für die interessierte Öffentlichkeit

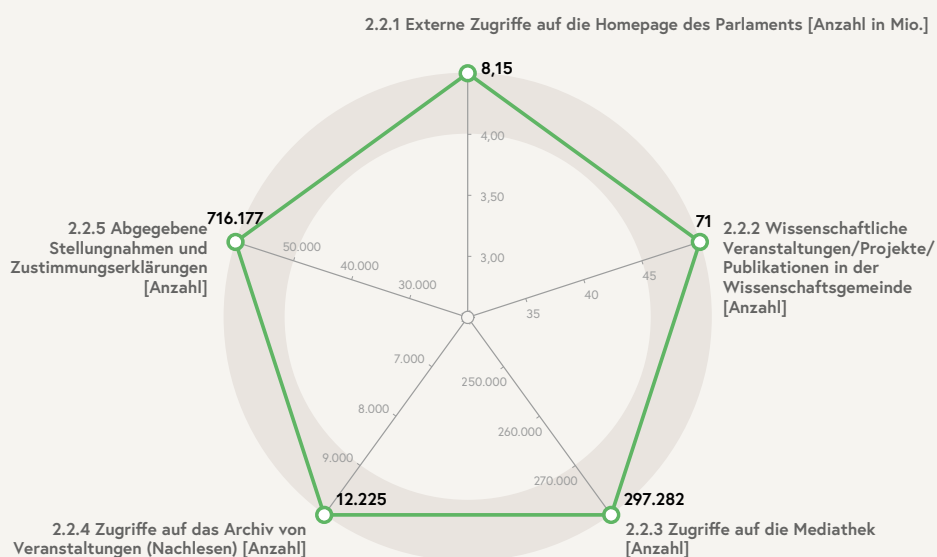


wirkungsmonitoring.gv.at/  
wirkungsziel-detail/2022-  
parl-ug-02-w0002/



### Ergebnis der Evaluierung

**Kompetenz- und Kommunikationszentrum für Parlamentarismus und Demokratie und Wissenschaft für die interessierte Öffentlichkeit**  
Untergliederung: Bundesgesetzgebung, Wirkungsziel: 2022-Parl-UG02-W2



- 1 Anzahl der externen Zugriffe auf die Homepage des Parlaments [Anzahl in Mio.]  
IT-Auswertungen
  - 2 Wissenschaftliche Veranstaltungen/Projekte/Publicationen in der Wissenschaftsgemeinde [Anzahl]  
Zählwert
  - 3 Zugriffe auf die Mediathek [Anzahl]  
IT Auswertungen/Zugriffe auf die Mediathek (Sitzungen NR und BR, Prodcast, ...)
  - 4 Zugriffe auf das Archiv von Veranstaltungen (Nachlesen) [Anzahl]  
IT Auswertungen/Zugriffe auf das Archiv von Veranstaltungen (Nachlesen)
  - 5 Abgegebene Stellungnahmen und Zustimmungserklärungen [Anzahl]  
IT Auswertungen
- überplanmäßig erreicht
  - zur Gänze erreicht
  - überwiegend erreicht
  - teilweise erreicht
  - nicht erreicht
  - nicht verfügbar
  - Zielzustand

Kennzahl		2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
02.2.1	ZIEL	n. v.	≥2,00	≥2,00	≥3,00	≥3,00	≥4,00	≥7,00
	IST	2,50	2,80	3,40	5,20	9,23	8,15	n. v.
	Zielerreichungsgrad	nicht verfügbar	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	nicht verfügbar

UG 02

Kennzahl		2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
02.2.2	ZIEL	≥20	≥35	≥35	≥45	≥45	≥45	≥60
	IST	55	49	54	40	63	71	n. v.
	Zielerreichungsgrad	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	teilweise erreicht	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	nicht verfügbar
02.2.3	ZIEL	n. v.	n. v.	n. v.	≥270.000	≥270.000	≥270.000	≥270.000
	IST	n. v.	n. v.	n. v.	466.751	275.296	297.282	n. v.
	Zielerreichungsgrad	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	nicht verfügbar
02.2.4	ZIEL	n. v.	n. v.	n. v.	≥1.700	≥1.700	≥9.000	≥10.000
	IST	n. v.	n. v.	n. v.	6.530	7.278	12.225	n. v.
	Zielerreichungsgrad	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	nicht verfügbar
02.2.5	ZIEL	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	50.000	50.000
	IST	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	716.177	n. v.
	Zielerreichungsgrad	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	überplanmäßig erreicht	nicht verfügbar

## Erläuterungen zur Kennzahlenentwicklung

### 02.2.1 Anzahl der externen Zugriffe auf die Homepage des Parlaments [Anzahl in Mio.]

Die Zugriffszahlen spiegeln das Interesse der Bevölkerung an den Informationsangeboten des Parlaments wider. Unter anderem trugen die verstärkte Präsenz im Social-Media-Bereich, ebenso der Ausbau der Mediathek (wie etwa Podcasts und Livestreams) sowie die Möglichkeit Stellungnahmen und Zustimmungserklärungen im Gesetzgebungsprozess abgeben zu können zu vermehrten Zugriffen bei. Der Zielwert wurde bereits 2022 auf ≥ 4 Millionen Zugriffe erhöht und für 2023 auf ≥ 7 Mio. festgesetzt. Im Jahr 2021 kam es zu einem Anstieg der Zugriffszahlen, da die Bevölkerung aufgrund der COVID-19 Pandemie ein verstärktes Interesse an der parlamentarischen Tätigkeit zeigte.

Seitens der Parlamentsdirektion wurde auf die zunehmende Diversifizierung von Kommunikationskanälen und Fragmentierung der Öffentlichkeit reagiert. Die Notwendigkeit einer Parlamentskommunikation, die modern ist, erforderte einen deutlichen Ausbau ihrer Medienformate, die allesamt auch über die Parlamentswebsite abgebildet werden. Vor allem Angebote der Mediathek auf der Website des Parlaments wurden erweitert, Liveübertragungen und Video on Demand Angebote von Veranstaltungen, Eigenproduktionen und Podcasts, das anhaltende Geschehen rund um die COVID-19-Pandemie sowie die Schwerpunktsetzung rund um die Vorarbeiten der Wiedereröffnung des sanierten Parlamentsgebäudes und einhergehender öffentlichkeitswirksamer Termine trugen zu vermehrten Zugriffen bei.

### **02.2.2 Wissenschaftliche Veranstaltungen/Projekte/Publikationen in der Wissenschaftsgemeinde [Anzahl]**

Aufgrund der Pandemie waren Veranstaltungen und Vorträge – vor allem in Präsenz – deutlich eingeschränkt. Der Zielwert für 2022 wurde in der Vorausschau daher unter Berücksichtigung der vorangegangenen Jahre festgelegt. 2022 wurde ein Großteil der Veranstaltungen in Präsenz abgehalten, aber auch virtuelle Veranstaltungen dürften sich dauerhaft etablieren und dies spiegelt sich auch in der Gesamtzahl wider. Die Nachfrage nach fach einschlägigen Publikationen, wissenschaftlichen Bearbeitungen von parlamentarischen Grundsatzthemen und Veranstaltungen ist anhaltend hoch bzw. steigend, sodass 2023 eine Anhebung um etwa ein Drittel erfolgt.

### **02.2.3 Zugriffe auf die Mediathek [Anzahl]**

Das Angebot wurde durch die COVID-19-Pandemie ausgebaut. Dadurch konnte das Zielpublikum ausgeweitet werden und der erwartete Zielwert wurde erreicht.

Das bestehende Angebot wird stetig erweitert. Die Live-Übertragung von NR- und BR-Sitzungen und die entsprechende Bereitstellung ebendieser Videos als Video-on-Demand in der Mediathek des Parlaments sind ein bedeutender Bestandteil der umfassenden und transparenten Information über die parlamentarische Arbeit. 2022 wurde mit etlichen Liveübertragungen und Video-on-Demand-Angeboten von Veranstaltungen und Expertenhearings in Ausschüssen sowie mit dem Diskussionsformat „Politik am Ring“ die Öffentlichkeit der parlamentarischen Arbeit und der Aktivitäten des Parlaments unterstrichen. Damit wird der Diskussionsprozess in einer Demokratie sichtbar gemacht und das Demokratiebewusstsein der Bevölkerung gefördert. Podcasts wiederum eignen sich besonders für den Transport anderer Inhalte wie Hintergrundinformationen zur Demokratie und zum parlamentarischen System Österreichs. Haben 2020 rund 4.400 Personen die Podcasts auf [www.parlament.gv.at/MEDIA](http://www.parlament.gv.at/MEDIA) gehört, waren es 2021 bereits rund 16.000 und 2022 insgesamt 86.116. 2022 wurde zudem der Newsroom mit Echtzeit-Monitoring in Betrieb genommen. Reaktionszeiten auf Community-Anfragen betragen derzeit durchschnittlich 84 Minuten. Die Aktivitäten in den sozialen Medien wurden gesteigert. Das hat ein Follower-Wachstum zur Folge.

Im Sommer 2019 wurde die Mediathek in der derzeitigen Form online verfügbar gemacht und somit sind Zahlen vor dem Jahr 2020 nicht verfügbar.

### **02.2.4 Zugriffe auf das Archiv von Veranstaltungen (Nachlesen) [Anzahl]**

Aufgrund der anhaltenden COVID-19-Pandemie wurden auch 2022 viele Veranstaltungen gestreamt und sind im Anschluss in der Mediathek abrufbar.

Die Einzelseiten zu Veranstaltungsterminen bieten Interessierten die Möglichkeit zeit- und ortsunabhängig auf das (teils live, teils hybride und teils virtuelle) Veranstaltungsangebot zu jeder Zeit zuzugreifen, wodurch auch das Zielpublikum ausgeweitet werden konnte. Der angestrebte Zielwert wurde damit übertroffen und der Zielwert wurde für 2023 bereits erhöht, da die fortschreitende Digitalisierung der Gesellschaft diese Entwicklung mit sich bringt. Das Angebot auf den jeweiligen Veranstaltungsdetailseiten

umfasst neben Livestreams/Video on Demand auch die begleitende Fotodokumentation, Informationen zu Programm und Ablauf sowie gegebenenfalls weiterführende Dokumente.

### **02.2.5 Abgegebene Stellungnahmen und Zustimmungserklärungen [Anzahl]**

Seit dem 1. August 2021 besteht die Möglichkeit der Abgabe von Stellungnahmen und Zustimmungserklärungen. Im Jahr 2022 wurden rund 250.000 Stellungnahmen und 470.000 Unterstützungen abgegeben. Insbesondere zu Vorhaben im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie wurden Beteiligungsspitzen erreicht. Allein im Zusammenhang mit dem Ministerialentwurf zum COVID-19-ImpfpflichtG (164/ME) gingen über 106.000 Stellungnahmen ein. Was Unterstützungserklärungen betrifft, so sind auch hier etwa in Bezug auf diesen Ministerialentwurf Spitzen zu verzeichnen – manche dazu abgegebenen Stellungnahmen erlangten über 10.000 Unterstützungserklärungen.

### **Narrative Gesamtbeurteilung des Wirkungsziels und der Umfeldentwicklungen**

Wesentliche Voraussetzung einer funktionierenden parlamentarischen Demokratie sind Transparenz über Entscheidungsprozesse und freier Zugang zu Informationen für interessierte Bürger:innen. Für die Bevölkerung soll das Parlament zentraler Ort für Fragen zu Parlamentarismus und Demokratie sein, nicht zuletzt ein aus der Gewaltentrennung abgeleiteter Anspruch und ein klares Signal der Aufgaben des Parlaments im demokratischen Gefüge und in Abgrenzung zur Regierungstätigkeit. Die Parlamentsdirektion verfolgt dieses Ziel durch Ausrichtung als zentrale Einrichtung mit öffentlich wahrnehmbarer Kompetenz durch vor-Ort-Demokratievermittlungsformate (Demokratiewerkstatt, Jugend- und Lehrlingsparlament sowie Führungen auch mit spezifischen inhaltlichen Ausrichtungen), mobile Demokratievermittlungsangebote (Demokratie in Bewegung) verstärkt durch digitale Kommunikationskanäle. Darüber hinaus wird die Kooperation mit wissenschaftlichen Einrichtungen und die Teilnahme an fachspezifischen Konferenzen sowie die Förderung der Publikationstätigkeit wissenschaftlicher Mitarbeiter:innen der Parlamentsdirektion gefördert.

Bürger:innenbeteiligungen in Form des Crowdsourcing-Projekts oder auch die Möglichkeit Stellungnahmen zu Ministerialentwürfen und im Rahmen einer öffentlichen Ausschussbegutachtung während der offenen Begutachtungsfrist über die Parlaments-Webseite einbringen zu können, tragen zur Zielerreichung bei. Neben dem vorparlamentarische Begutachtungsverfahren (= Begutachtung von Ministerialentwürfen) haben Bürger:innen sowie Institutionen und Einrichtungen seit dem 1. August 2021 die Möglichkeit, während des gesamten parlamentarischen Gesetzgebungsverfahrens zu sämtlichen Gesetzesinitiativen Stellungnahmen abzugeben (= parlamentarisches Begutachtungsverfahren). Zusätzlich können die einzelnen Stellungnahmen mit einer Zustimmungserklärung unterstützt werden. Auch zu Bürgerinitiativen und Petitionen können Stellungnahmen und Zustimmungserklärungen während ihrer parlamentarischen Behandlung abgegeben werden. Hierzu wurde im BVA 2022 eine neue Kennzahl eingeführt.

Mit diesem Wirkungsziel wird ein Beitrag zum SDG-Unterziel 16.6 „Leistungsfähige, rechenschaftspflichtige und transparente Institutionen auf allen Ebenen aufbauen“ geleistet.

Die Bemühungen der Parlamentsdirektion sind in diesem Bereich stark von externen Faktoren überlagert, die Maßnahmen können teilweise erst längerfristig greifen. Soweit es sich bereits abschätzen lässt, sind die getroffenen Maßnahmen zur Erreichung des Wirkungsziels geeignet. Mit der Parlaments-App, den Twitter-, Facebook-, Instagram und You Tube-Kanälen des Parlaments wird versucht, auf neuen Wegen Bürger:innen zu erreichen und um das Interesse aufrecht zu erhalten, werden die Angebote regelmäßig erneuert und auch auf die aktuellen Schwerpunkte angepasst.

Die Publikationen in der facheinschlägigen Wissenschafts- und Forschungsgemeinde nehmen stetig zu. Die Anzahl der Publikationen in einem Kalenderjahr hängt stark vom Umfang und der Art des wissenschaftlichen Beitrags sowie von Erscheinungsdaten und Produktionszyklen ab. Der Zielwert der Kennzahl „Gesamtsumme der wissenschaftlichen Veranstaltungen/Projekte/Publikationen“ wurde 2022 in der Vorausschau daher auf dem Niveau von 2021, unter Berücksichtigung von Einschränkungen durch COVID-19, festgelegt. Ein großer Teil der 2022 durchgeführten Veranstaltungen und Vorträge konnte jedoch virtuell abgehalten werden, weswegen der Zielwert überschritten wurde. Zudem konnte eine Reihe von facheinschlägigen Publikationen und wissenschaftlichen Bearbeitungen von parlamentarischen Grundsatzthemen im Jahr 2022 veröffentlicht werden.

Die COVID-19-Pandemie machte es möglich das Angebot der Nacherfassung von Veranstaltungen im Parlament der letzten Jahre auszubauen. Durch innovative Veranstaltungsformate konnten Alternativen zu klassischen Settings gefunden werden. So wurden viele Veranstaltungen gestreamt und sind im Anschluss in der Mediathek als Video on Demand abrufbar.

# Wirkungsziel 3

Förderung der Public Awareness (= Schaffung einer möglichst breiten Öffentlichkeit) für die Bedeutung der Partizipation in einer Demokratie unter besonderer Berücksichtigung der Geschlechterdemokratie und Diversität



wirkungsmonitoring.gv.at/  
 wirkungsziel-detail/2022-  
 parl-ug-02-w0003/

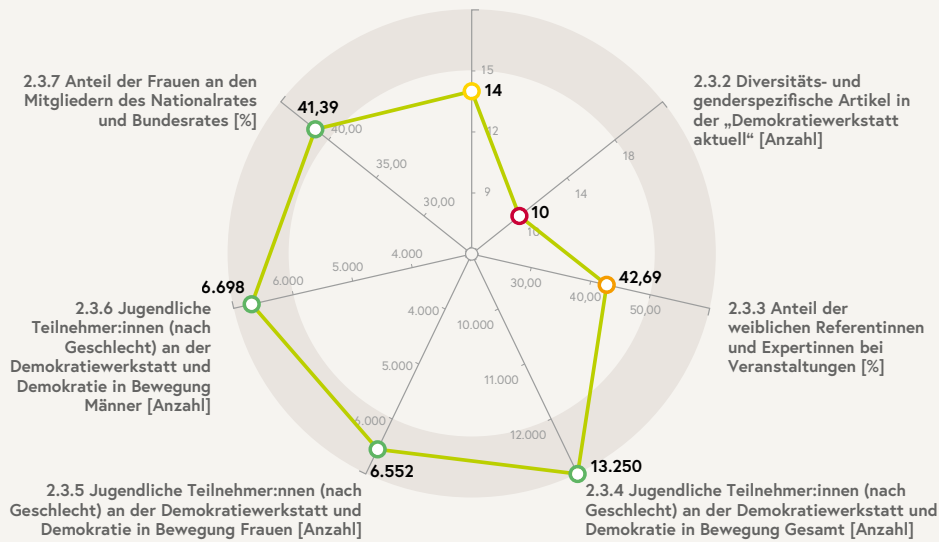


## Ergebnis der Evaluierung

**Bewusstseinsbildung für die Bedeutung der Partizipation unter besonderer Berücksichtigung der Geschlechterdemokratie und Diversität**  
 Untergliederung: Bundesgesetzgebung, Wirkungsziel: 2022-Parl-UG02-W3



2.3.1 Diversitäts- und genderspezifische Veranstaltungen [Anzahl]



- 1 Anzahl der Veranstaltungen mit genderspezifischen/diversitäts Bezug [Anzahl]  
 Zählwert Veranstaltungen der PräsidentInnen (organisiert durch die Parlamentsdirektion)
- 2 Anzahl der Artikel zu diversitäts- und genderspezifischen Themen in der von den Kindern und Jugendlichen erstellten Zeitschrift „Demokratiewerkstatt aktuell“ [Anzahl]  
 Zählwert nach definierten Kriterien
- 3 Anteil der weiblichen Referentinnen und Expertinnen bei Veranstaltungen [%]  
 Prozentzahl (Anteil Frauen)
- 4 Anzahl der jugendlichen Teilnehmer:innen (nach Geschlecht) an der Demokratiewerkstatt und Demokratie in Bewegung Gesamt [Anzahl]  
 Zählwert
- 5 Anzahl der jugendlichen Teilnehmer:innen (nach Geschlecht) an der Demokratiewerkstatt und Demokratie in Bewegung Frauen [Anzahl]  
 Zählwert
- 6 Anzahl der jugendlichen Teilnehmer:innen (nach Geschlecht) an der Demokratiewerkstatt und Demokratie in Bewegung Männer [Anzahl]  
 Zählwert
- 7 Anteil der Frauen an den Mitgliedern des Nationalrates und Bundesrates [%]  
 Prozentzahl (Anteil Frauen)

- überplanmäßig erreicht
- zur Gänze erreicht
- überwiegend erreicht
- teilweise erreicht
- nicht erreicht
- nicht verfügbar
- Zielzustand

UG 02



Kennzahl		2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
02.3.1	ZIEL	≥10	≥14	≥14	≥15	≥15	≥15	≥15
	IST	18	18	16	9	10	14	n. v.
	Zielerreichungsgrad	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	nicht erreicht	nicht erreicht	überwiegend erreicht	nicht verfügbar
02.3.2	ZIEL	≥10	≥14	≥14	≥15	≥15	≥18	≥18
	IST	18	17	19	8	7	10	n. v.
	Zielerreichungsgrad	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	nicht erreicht	nicht erreicht	nicht erreicht	nicht verfügbar
02.3.3	ZIEL	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
	IST	51,72	44,91	49,29	43,40	36,50	42,69	n. v.
	Zielerreichungsgrad	überplanmäßig erreicht	überwiegend erreicht	zur Gänze erreicht	teilweise erreicht	nicht erreicht	teilweise erreicht	nicht verfügbar
02.3.4	ZIEL	≥8.000	≥9.500	≥9.500	≥9.500	≥9.500	≥12.000	≥13.000
	IST	9.123	8.665	9.489	2.997	4.846	13.250	n. v.
	Zielerreichungsgrad	überplanmäßig erreicht	teilweise erreicht	zur Gänze erreicht	nicht erreicht	nicht erreicht	überplanmäßig erreicht	nicht verfügbar
02.3.5	ZIEL	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	≥4.750	≥6.000	≥6.500
	IST	4.352	4.374	4.533	1.525	2.544	6.552	n. v.
	Zielerreichungsgrad	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht erreicht	überplanmäßig erreicht	nicht verfügbar
02.3.6	ZIEL	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	≥4.750	≥6.000	≥6.500
	IST	4.771	4.291	4.956	1.472	2.278	6.698	n. v.
	Zielerreichungsgrad	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht erreicht	überplanmäßig erreicht	nicht verfügbar
02.3.7	ZIEL	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	>40,00	>40,00	>40,00
	IST	30,74	36,07	36,89	38,93	40,16	41,39	n. v.
	Zielerreichungsgrad	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	zur Gänze erreicht	überplanmäßig erreicht	nicht verfügbar

## Erläuterungen zur Kennzahlenentwicklung

### 02.3.1 Anzahl der Veranstaltungen mit genderspezifischen/diversitäts Bezug

#### [Anzahl]

Im Jahr 2022 konnte die Anzahl der Veranstaltungen mit gender- und diversitätsbezug wieder fast zur Gänze (Ist: 14) erreicht werden.

### 02.3.2 Anzahl der Artikel zu diversitäts- und genderspezifischen Themen in der von den Kindern und Jugendlichen erstellten Zeitschrift „Demokratiewerkstatt aktuell“ [Anzahl]

Die Zeitschriften „Demokratiewerkstatt aktuell“ sind an die Präsenzworkshops gebunden. Der Zielwert konnte aufgrund des Ausbleibens eines Teiles der Präsenz-Workshops leider

nicht erreicht werden. Es sei festgehalten, dass auch das Jahr 2022 noch von Covid-19-Maßnahmen für Schulen geprägt war und somit Auswirkungen auf die Anzahl der durchgeführten Präsenzworkshops hatte. Der Zielzustand für 2023 wurde beibehalten, um das Ambitionsniveau zu stärken.

### **02.3.3 Anteil der weiblichen Referentinnen und Expertinnen bei Veranstaltungen [%]**

Während 2019 eine annähernde Geschlechterparität erreicht wurde, ergab sich 2020 und 2021 eine etwas größere Differenz. Diese wurden 2022 bereits wieder teilweise ausgeglichen, aber auch 2023 wird weiterhin ein erhöhtes Augenmerk auf die Geschlechterparität gelegt.

### **02.3.4 Anzahl der jugendlichen Teilnehmer:innen (nach Geschlecht) an der Demokratiewerkstatt und Demokratie in Bewegung Gesamt [Anzahl]**

Der angestrebte Zielwert von 12.000 Teilnehmer:innen an den Werkstätten der Demokratiewerkstatt konnte nach den Covid-Jahren wieder erreicht und sogar übertroffen werden. Der Zielwert für 2023 wurde erhöht, da seit Inbetriebnahme des sanierten Parlamentsgebäudes ein weiterer – dritter – Raum für Workshops zur Verfügung steht. Darüber hinaus wird aufgrund der Nachfrage auch die Zahl der Online-Workshops angehoben. Die angestrebte Geschlechterparität konnte zur Gänze erreicht werden. Der Anteil der weiblichen Teilnehmerinnen lag bei 49,1%, der Anteil der männlichen Teilnehmer bei 50,2%, der Anteil Teilnehmer:innen Geschlecht unbekannt bei 0,7%. Die Parlamentsdirektion legt auch im Jahr 2023 wieder ein besonderes Augenmerk auf die Erreichung dieses Zielwerts.

### **02.3.5 Anzahl der jugendlichen Teilnehmer:innen (nach Geschlecht) an der Demokratiewerkstatt und Demokratie in Bewegung Frauen [Anzahl]**

Siehe Kennzahl 2.3.4

### **02.3.6 Anzahl der jugendlichen Teilnehmer:innen (nach Geschlecht) an der Demokratiewerkstatt und Demokratie in Bewegung Männer [Anzahl]**

Siehe Kennzahl 2.3.4

### **02.3.7 Anteil der Frauen an den Mitgliedern des Nationalrates und Bundesrates [%]**

Die Kennzahl wurde im BVA 2021 erstmals aufgenommen.

Der Frauenanteil im Nationalrat lag im Jahr 2018 bei 34,97%, im Jahr 2019 bei 37,16%, im Jahr 2020 bei 38,80%, im Jahr 2021 39,34% und im Jahr 2022 41,53%. Im Bundesrat belief sich der Frauenanteil im Jahr 2018 auf 39,34%, im Jahr 2019 auf 36,07%, im Jahr 2020 auf 39,34%, im Jahr 2021 auf 42,62% und im Jahr 2022 40,98%.

## Narrative Gesamtbeurteilung des Wirkungsziels und der Umfeldentwicklungen

Das Bestreben des Präsidenten des Nationalrates und der Parlamentsdirektion auf Verankerung der Bedeutung der geschlechtergerechten Partizipation ist in der öffentlichen Wahrnehmung stark durch die Außenwirkung des Geschehens im Nationalratsplenum überlagert. Im gegebenen Einflussbereich (siehe Kennzahlen zur Veranstaltungskonzeptionierung, Demokratiewerkstatt, Referent:innen auf Podien) wird die Zielerreichung prioritär behandelt. Unter der Annahme, dass der Besetzung von Podien eine Signalwirkung zukommt, liegt das Bestreben darauf, Frauen als Referentinnen und Expertinnen zu gewinnen. Artikel zu diversitäts- und genderspezifischen Themen in der Zeitschrift „Demokratiewerkstatt aktuell“ leisten bereits bei Kindern und Jugendlichen einen Beitrag zur Sensibilisierung dieser Themen. Dieses Wirkungsziel steht im Zusammenhang mit den UN-Nachhaltigkeitszielen (SDG 5.5 – Die volle und wirksame Teilhabe von Frauen und ihre Chancengleichheit bei der Übernahme von Führungsrollen auf allen Ebenen zur Entscheidungsfindung im politischen, wirtschaftlichen und öffentlichen Leben sicherstellen).

Aufgrund der COVID-19-Pandemie konnten etliche Veranstaltungen nicht wie geplant durchgeführt werden oder mussten wiederum auf 2022 verschoben werden, darunter das Symposium und die Abschlussveranstaltung zum Schwerpunkt Ehrenamt im Juli 2022.

Nichtsdestotrotz konnten viele Veranstaltungen live bzw. hybrid abgehalten werden, wie z. B. der Simon-Wiesenthal-Preis, der 2022 zum ersten Mal als Zeichen der Verantwortung Österreichs für zivilgesellschaftliches Engagement gegen Antisemitismus und Aufklärung über den Holocaust vergeben wurde.

Das 45. Jubiläum der Volksanwaltschaft wurde feierlich begangen. Im Herbst 2022 wurde das 30-jährige Bestehen des Gedenkdienstes begangen und letztmalig zum Tag der offenen Tür in die Interimslokation Hofburg eingeladen. Im Zuge der Toröffnung wurde auch das „Parlament on Tour“ präsentiert.

Über die 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) werden seit September 2022 monatlich die Abgeordneten des Nationalrates am Rande des Plenums in Infoveranstaltungen informiert. Bei der Fachtagung „Datenschutz im Bereich der Gesetzgebung“ konnten sich Interessierte in mehreren Panels informieren und austauschen.

Zudem wurde anlässlich des internationalen Brustkrebstages die Jubiläumsveranstaltung „20 Jahre Pink Ribbon in Österreich“ begangen. Im Rahmen der UN-Kampagne „Orange the World“ wurde wie schon in den Jahren davor der Eingang in das Parlament am Josefsplatz als Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen 16 Nächte orange bestrahlt. Die Kampagne findet weltweit jährlich 16 Tage lang vom internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen am 25. November bis zum 10. Dezember, dem internationalen Tag der Menschenrechte, statt. So wird gemeinsam ein sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Frauen gesetzt und damit zur Enttabuisierung dieses Themas beigetragen.

Der Zielgruppe der Jugendlichen wurde beim Lehrlingsparlament, dem Klimajugendrat und dem Girls' Day besondere Beachtung geschenkt.

Der an die Interimslokation angepasste Zielwert für jugendliche Besucher:innen in der Demokratiewerkstatt konnte infolge des Ausbleibens der Präsenz-Workshops leider nicht erreicht werden. Erstmals wurden Online-Workshops angeboten. Die aktuelle Auslastung der neuen Online-Angebote übertrifft die Erwartungen und den Zielwert der Präsenzworkshops.

Sämtliche Formate der Demokratiebildung wurden mit Bekanntwerden des Ausbleibens der Präsenzworkshops in Form von Online-Workshops und virtuellen Führungen für die einzelnen Zielgruppen angeboten. Auch Online-Führungen durch die Baustelle des historischen Parlamentsgebäudes konnten zeitgleich in den neuen Regelbetrieb implementiert werden. Erstmals wurde ein Jugendparlament online umgesetzt.

Der Diversitätsaspekt lag bei Veranstaltungen wie Dialogplattform österreichischer Volksgruppen im Parlament, „Diskussionsveranstaltung zum Welt-Roma-Tag. Roma-Strategie 2030“ sowie Kamingsgespräch zur Volksgruppen- und Minderheitenpolitik besonders im Fokus. Beim ersten Dialogforum konnten sich die Bereichssprecher:innen sowie die Vorsitzenden der Volksgruppenbeiräte im Bundeskanzleramt sich zu volksgruppenrelevanten Themen austauschen. Der Eingang in das Parlament am Josefsplatz wurde auch 2022 anlässlich des Aktionstages „Purple Light Up-Day“ für eine Nacht violett bestrahlt.

Mit „Afghanistans starke Frauen. Ein Jahr Widerstand gegen die Taliban-Herrschaft“, „Frauengeschichten. Lesung wider die Gewalt“ und der „Bundestagung für Bürgermeisterinnen“ wurde besonderes Augenmerk auf den Genderaspekt gelegt.

Aufgrund der für 2023 geplanten Wiedereröffnung des historischen Parlamentsgebäudes wurde der Heldenplatz seit Juli 2022 mit einer künstlerischen Installation, die inhaltlich den Weg des Parlaments vom Ausweichquartier zurück in das Haus am Ring widerspiegelt, bespielt. Diese Ausstellung thematisierte dabei sowohl historische Entwicklungen Österreichs als auch des Österreichischen Parlaments. Die grafische und inhaltliche Gestaltung dieser Ausstellung #OeParl2023 orientierte sich am visuellen Leitbild der Wiederöffnung und ihrem Claim: Parlament berührt – baut Zukunft – verbindet.

Sie bestand aus insgesamt 12 Stelen mit Texten in Deutsch und Englisch.

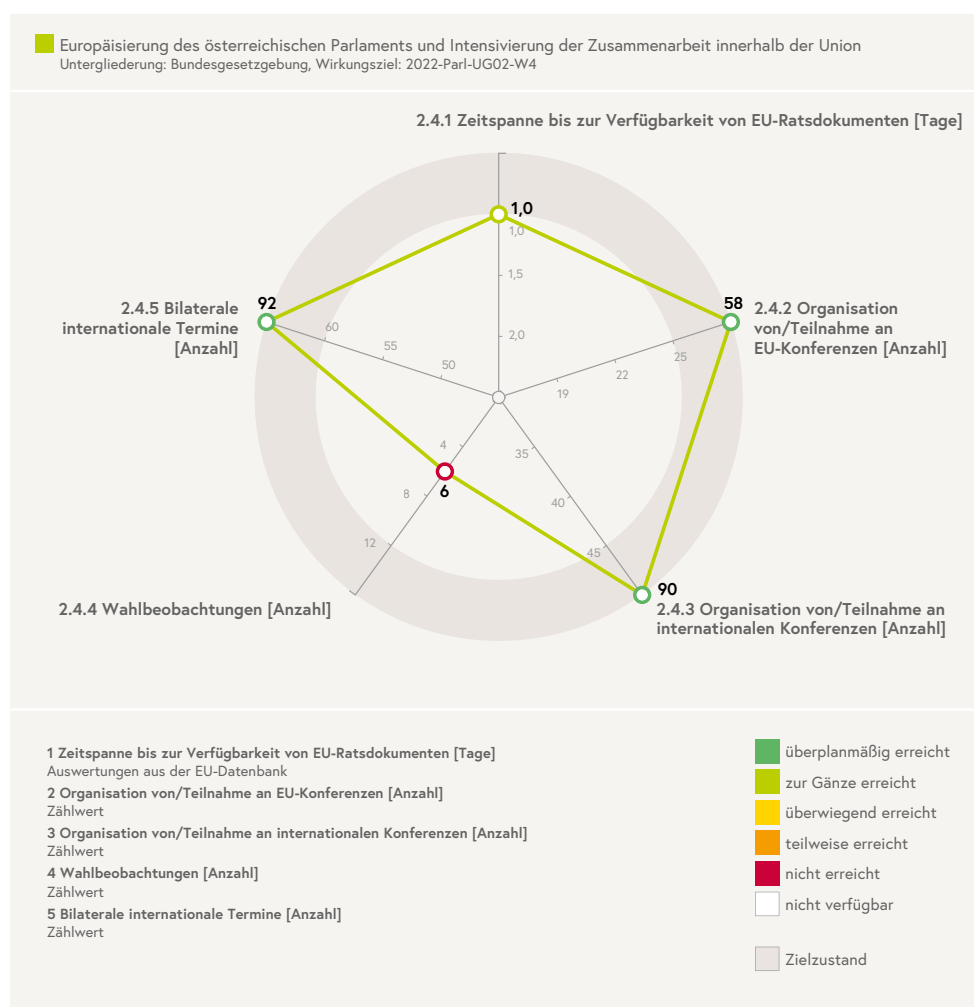
## Wirkungsziel 4

Schaffung von optimalen Voraussetzungen für ein aktives Mitwirken von Nationalrat und Bundesrat in europäischen und internationalen Angelegenheiten und die Intensivierung der Kooperation mit europäischen und internationalen Institutionen sowie anderen Parlamenten



wirkungsmonitoring.gv.at/  
wirkungsziel-detail/2022-  
parl-ug-02-w0004/

### Ergebnis der Evaluierung



Kennzahl		2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
02.4.1	ZIEL	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
	IST	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	n. v.
	Zielerreichungsgrad	zur Gänze erreicht	zur Gänze erreicht	zur Gänze erreicht	zur Gänze erreicht	zur Gänze erreicht	zur Gänze erreicht	nicht verfügbar

Kennzahl		2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
02.4.2	ZIEL	≥15	≥25	≥25	≥25	≥25	≥25	≥25
	IST	32	29	25	20	38	58	n. v.
	Zielerreichungsgrad	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	zur Gänze erreicht	teilweise erreicht	überplanmäßig erreicht	überplanmäßig erreicht	nicht verfügbar
02.4.3	ZIEL	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	≥45	≥45
	IST	n. v.	n. v.	44	43	102	90	n. v.
	Zielerreichungsgrad	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	überplanmäßig erreicht	nicht verfügbar
02.4.4	ZIEL	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	≥12	≥12
	IST	n. v.	n. v.	8	5	9	6	n. v.
	Zielerreichungsgrad	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht erreicht	nicht verfügbar
02.4.5	ZIEL	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	n. v.	≥60	≥60
	IST	n. v.	n. v.	58	27	65	92	n. v.
	Zielerreichungsgrad	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	nicht verfügbar	überplanmäßig erreicht	nicht verfügbar

## Erläuterungen zur Kennzahlenentwicklung

### 02.4.1 Zeitspanne bis zur Verfügbarkeit von EU-Ratsdokumenten [Tage]

Wesentlich für die Ausübung des politischen Mandates ist die Verfügbarkeit von relevanten Informationen. Mit der Einrichtung der EU-Datenbank wird die nahezu unmittelbare Verfügbarkeit von EU-Dokumenten ermöglicht, sie stellt damit ein wichtiges Informations- und Arbeitsinstrument nicht nur für die parlamentarischen Klubs, sondern auch für die interessierte Öffentlichkeit dar.

### 02.4.2 Organisation von/Teilnahme an EU-Konferenzen [Anzahl]

Obwohl die Konferenztätigkeit im Laufe des Jahres zunehmend wieder vor Ort stattfand, wurden viele Formate auch online weiter bei behalten. Der Stärkung der Europäisierung und Internationalisierung des österreichischen Parlaments wurde in vollem Umfang Rechnung getragen werden.

### 02.4.3 Organisation von/Teilnahme an internationalen Konferenzen [Anzahl]

Das Parlament ist international vielfältig tätig. Mandatar:innen nehmen sehr rege an interparlamentarischen Konferenzen teil wie u.a. an der IPU, der Parlamentarischen Versammlung der OSZE und des Europarates. Zudem haben einige Mandatar:innen auch Sonderfunktionen inne, die zu einer noch intensiveren Involvierung des österreichischen Parlaments in internationale Tätigkeiten beitragen. Um dieses internationale Engagement entsprechend abzubilden wurde diese neue Kennzahl eingeführt.

#### **02.4.4 Wahlbeobachtungen [Anzahl]**

Die Mitwirkung an Wahlbeobachtungen bildet einen wichtigen Bestandteil der internationalen Aktivitäten von Mandatar:innen ab. Die Wahlbeobachtungsmissionen finden im Rahmen der Aufgaben der Parlamentarischen Versammlungen der OSZE und des Europarats statt und Wahlbeobachtungsmissionen spielen eine Demokratie politisch zentrale Rolle. Auch diese Kennzahl wurde neu eingeführt, um auf die Beteiligung österreichischer Mandatar:innen stärker hinzuweisen.

#### **02.4.5 Bilaterale internationale Termine [Anzahl]**

Die parlamentarische Diplomatie nimmt zunehmend einen wichtigen Stellenwert in der Arbeit von Mandatar:innen ein. Dies spiegelt sich einerseits in der hohen Anzahl bilateraler Termine auf Ebene der Präsident:innen und Mandatar:innen wider, andererseits auch in den Aktivitäten der Bilateralen Parlamentarischen Gruppen und Ausschüsse.

### **Narrative Gesamtbeurteilung des Wirkungsziels und der Umfeldentwicklungen**

Die verstärkte Mitwirkung nationaler Parlamente im EU-Rechtsetzungsprozess sowie die Intensivierung der Zusammenarbeit in und mit europäischen und internationalen Parlamenten, Institutionen und Organisationen sowie optimale Informationsaufbereitung bilden einen natürlichen Schwerpunkt und konnten 2022 noch ausgebaut werden.

Darüber hinaus wurden weiterhin der EU-Erweiterungsprozess insbesondere um Länder des Westbalkans, aber auch die stärkere Zuwendung zu den Ländern der Östlichen Partnerschaft durch die Zuerkennung des Kandidatenstatus an die Ukraine und die Republik Moldau sowie der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine auf interparlamentarischer Ebene begleitet, sowie auch die Themen der Geschlechtergleichstellung, Bekämpfung des sexuellen Missbrauchs von Kindern oder die Arzneimittelstrategie. Dem Abschluss der Konferenz zur Zukunft Europas, dem Europäischen Jahr der Jugend und Fragen der Rechtsstaatlichkeit wurden auf parlamentarischer Ebene ebenfalls breiter Raum gegeben.

Zunehmend fanden die Konferenzen wieder vor Ort statt, dennoch wurden Online-Treffen und neu entwickelte Formate, um auf diese Weise verstärkt bilaterale und multilaterale Treffen wahrzunehmen, beibehalten.

Die Region des Westbalkans bildete einen weiteren, wichtigen außenpolitischen Schwerpunkt der Aktivitäten des österreichischen Parlaments, dabei standen Projekte auf Verwaltungsebene im Bereich capacity building und Demokratiebildung im Vordergrund. Darunter fielen unter anderem die Durchführung der zweiten Generation und Ausschreibung des 3. Calls des Westbalkan-Stipendienprogramms für Parlamentsmitarbeiter:innen der Parlamente der 6 Westbalkanländer in Zusammenarbeit mit dem European Fund for the Balkans sowie die Weiterentwicklung der Implementierung der Demokratiewerkstatt in Albanien und Nordmazedonien, aber auch die Intensivierung der Kontakte mit dem Parlament von Kosovo. Der Austausch auf Verwaltungsebene konnte

intensiviert sowie die Aufbereitung globaler und parlamentsrelevanter Informationen sowie die Kooperationen mit externen Partnern wie z. B. der Universität Innsbruck und anderen Institutionen weiter verfolgt werden. Mit den Ländern der Östlichen Partnerschaft wurden ebenfalls Kontakte auf politischer und administrativer Ebene vertieft, u. a. durch mehrere Ausschusstreffen (online) und Reisen der bilateralen Parlamentarischen Gruppen. Mit der Verkhovna Rada wurde im Rahmen der Ersten Parlamentarischen Gipfels der Internationalen Krim-Plattform in Zagreb die Kontakte vertieft. Im Rahmen der UN Nachhaltigkeitsziele konnte eine parteiübergreifende Initiative im Parlament gestartet werden. Zudem wurde die Zusammenarbeit des österreichischen Parlaments mit der Knesset auf politischer und administrativer Ebene in ausgewählten Themenfeldern vertieft. Breiten Raum nahmen auch die Aktivitäten des Parlaments bei den Themen zum Kampf gegen Terrorismus ein, wie auch andere Themen im Rahmen der Sonderfunktionen österreichischer Mandatar:innen im Rahmen der Parlamentarischen Versammlungen.

## Weiterführende Informationen

### **Bundesfinanzgesetz 2022**

[service.bmf.gv.at/Budget/Budgets/2022/bfg/Bundesfinanzgesetz\\_2022.pdf](https://service.bmf.gv.at/Budget/Budgets/2022/bfg/Bundesfinanzgesetz_2022.pdf)

### **Strategiebericht 2022–2025**

[www.bmf.gv.at/dam/jcr:d261b63a-f08f-483d-a3de-965d3bac2fb0/Strategiebericht\\_2022\\_bis\\_2025.pdf](https://www.bmf.gv.at/dam/jcr:d261b63a-f08f-483d-a3de-965d3bac2fb0/Strategiebericht_2022_bis_2025.pdf)

### **Jahresbericht des Nationalrates 2022**

[www.parlament.gv.at/dokument/unterlagen/NR\\_Jahresbericht\\_2022.pdf](https://www.parlament.gv.at/dokument/unterlagen/NR_Jahresbericht_2022.pdf)

### **Tätigkeitsbericht des Bunderates 2021/2022**

[www.parlament.gv.at/dokument/unterlagen/BR\\_Taetigkeitsbericht\\_2021-2022.pdf](https://www.parlament.gv.at/dokument/unterlagen/BR_Taetigkeitsbericht_2021-2022.pdf)

### **Sanierung Parlament**

[sanierung.parlament.at/](https://sanierung.parlament.at/)

### **Europäische Kommission „Twinning-Projekte“**

[ec.europa.eu/neighbourhood-enlargement/funding-and-technical-assistance/twinning\\_en](https://ec.europa.eu/neighbourhood-enlargement/funding-and-technical-assistance/twinning_en)



# Maßnahmen

## Legende

überplanmäßig erreicht	teilweise erreicht
zur Gänze erreicht	nicht erreicht
überwiegend erreicht	keine Daten verfügbar

## Beitrag zu

**Wirkungsziel/en**    **Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:**    **Kennzahl / Meilenstein**

Globalbudget 02.01 Bundesgesetzgebung

WZ 1	Projekt Sanierung Parlament gemäß Parlamentsgebäude-sanierungsgesetz	Projektumsetzung gemäß Beauftragung BIG
		Inbetriebnahme der Parlamentsgebäude
		Ressourcen
		Technische Betriebsführung
WZ 4	Förderung und Unterstützung internationaler Zusammenarbeit und Kooperation auf parlamentarischer Ebene	Konferenz über die Zukunft Europas
		Stipendienprogramm und Demokratiewerkstatt international
		Delegationen
		Kooperationen und Informationen
WZ 1,2,3	Künstlerische Installationen am Heldenplatz im Jahr 2022	Künstlerische Gestaltung
		Inbetriebnahme des neuen BesucherInnenzentrums im sanierten Parlamentsgebäude
		BesucherInnenzentrum
	Digitale Transformation - Innovationsmanagement	Sicherheit IT-Services und Ausbau mobiles Arbeiten
		Implementierung eines Innovationsmodells